



Einblicke der Veranstaltung „Erfolgreich durch Transformation“

Transformation als Chance

Wandel bringt Herausforderungen – aber auch die Chance, Unternehmen zukunftsfähig aufzustellen, neue Potenziale zu erschließen und die Region gemeinsam weiterzuentwickeln. Wie Transformation konkret gelingen kann und welche Handlungsmöglichkeiten sich ergeben, darum ging es am 17. September bei der zweiten Auflage von **„Erfolgreich durch Transformation“**. Nach dem Auftakt 2025 bei SW-Motech war diesmal die Marburger Tapetenfabrik aus Kirchhain Gastgeber.

Rund 60 Teilnehmende aus Wirtschaft, Initiativen und Politik folgten der Einladung des Teams Klimaschutz des Landkreises Marburg-Biedenkopf, der Initiative Klimahandeln Ostkreis und der WFG Marburg-Biedenkopf.

Nach einem **Betriebsrundgang durch die Marburger Tapetenfabrik**, bei dem die Geschäftsleitung die praxisnahe Transformation des Traditionsstandorts zeigte, folgte die offizielle Begrüßung durch Kirchhains Bürgermeister Olaf Hausmann, der die Bedeutung starker Allianzen hervorhob. Es folgten vier Fachimpulse mit Diskussionen:

Krisenfest durch Veränderung: Norbert Müller von der advacon GmbH zeigte, wie Unternehmen vom klassischen Resilienzgedanken zur sogenannten „Prosilienz“ kommen können. Statt Veränderungen nur abzufedern, gilt es, sie aktiv zu nutzen. Lieferketten absichern, Echtzeitdaten einsetzen und frühzeitig handeln – so lassen sich Risiken besser erkennen und neue Chancen erschließen.

Wärmeplanung als Investitionshilfe: Juliane Liebelt von Klimahandeln Ostkreis ordnete die regionale Wärmeplanung ein und zeigte Perspektiven für den Ostkreis auf. Für Unternehmen und Kommunen bedeutet das vor allem Orientierung: Verlässliche Nahwärmenetze und die Nutzung regionaler Energiequellen bieten langfristige Investitionssicherheit, erleichtern die betriebliche Dekarbonisierung und stärken

die Standortattraktivität in Orten wie Kirchhain, Amöneburg, Neustadt oder Rauschenberg.

Klarheit bei neuen Anforderungen: Torben Schmitt lieferte einen praxisnahen Orientierungsrahmen zum neuen Gebäude-Modernisierungs-Gesetz (GModG), zu den Fristen seit Sommer 2026 sowie zu den Solarpflichten. Der Nutzen für die Gäste: Wer Anforderungen frühzeitig kennt, kann Modernisierungen besser planen und Investitionen gezielt mit Energieeffizienz und erneuerbaren Energien verbinden.

Energie lokal erzeugen: Thorsten Reusch von der BioEnergieService Marburger Land eG stellte Potenziale von PV-Eigenversorgung und Energy Sharing (§ 42c EnWG) vor. Für Unternehmen eröffnen dezentrale Lösungen Chancen auf besser kalkulierbare Energiekosten. Gleichzeitig kann regionale Energieerzeugung dazu beitragen, Wertschöpfung durch Pachtzahlungen und Steuern vor Ort zu halten.

Bei dem abschließenden Netzwerken wurde deutlich: Transformation gelingt dann besonders gut, wenn Wissen geteilt, Kontakte geknüpft und Lösungen gemeinsam entwickelt werden. Der O-Ton eines Teilnehmenden bringt es auf den Punkt: "Da ist Ihnen und Ihrem Team eine außerordentliche Versuchsanordnung gelungen: In einem gesellschaftlich schwierigen Diskurs haben Sie Mittelstand, Wissenschaft, Lokalpolitik und Zivilgesellschaft zusammengebracht, die sich gegenseitig positiv verstärkt und Lösungsansätze fokussiert haben. Das war einfach genial, bringt die Region voran und macht zuversichtlich!"

Bei Interesse stellen wir die Präsentationen wie auch die Kontaktdaten der Referenten gerne zur Verfügung (Klimamanagerin Juliane Liebelt, Tel. 06422 808-330,

E-Mail: j.liebelt@kirchhain.de).

Fotos: WFG Marburg-Biedenkopf)



APOTHEKENNOTDIENST

Weitere Apothekennotdienste erhalten Sie bei der Landesapothekenkammer Hessen unter: **0 800 0022833**

- Fr., 23.10.: Haupt Apotheke (Schweinsberg, Neustadt 9)
0 64 29 / 391
- Sa., 24.10.: Behring Apotheke (Marburg, Am Richtsberg 68)
0 64 21 / 44 866
- So., 25.10.: Abronsius Apotheke (Großseelheim, Schönbacher Str. 10 a) **0 64 22 / 44 50**
- Mo., 26.10.: Philipps Apotheke (Cölbe, Unterm Bornrain 4)
0 64 21 / 27 711
- Di., 27.10.: Aesculap Apotheke (Marburg, Baldinger Str. 1)
0 64 21 / 16 55 30
- Mi., 28.10.: Albert-Schweitzer-Apotheke (Stadtallendorf, Albert-Schweitzer-Str. 26) **0 64 28 / 92 480**
- Do., 29.10.: Deutschhaus Apotheke (Marburg, Biegenstr. 44)
0 64 21 / 65 651
- Fr., 30.10.: Rosen Apotheke am Wilhelmsplatz (Marburg, Schwanallee 1) **0 64 21 / 25 421**



VERANSTALTUNGSKALENDER

Platt schwätze em Derf

im Multifunktionalen Haus Betziesdorf
Datum: 23.10.2026 19:00 bis 20:30 Uhr
Ort: Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf

Lesung mit Uwe Henkhaus

"Zwischen Garn und anderen Fäden" mit musikalischer Unter-
malung

Datum: 24.10.2026 18:00 bis 23:00 Uhr
Ort: Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf
Preis: 10,00 €, Unkostenpauschale pro Teilnehmer – Vorver-
kauf 9,00 €

Liederabend des MGV 1903 Cäcilia Anzefahr

Liederabend mit verschiedenen Gastchören - Die beste Ge-
legenheit, um verdiente Mitglieder zu ehren (Eintritt frei)
Datum: 24.10.2026 19:30 bis 23:00 Uhr
Ort: Mehrzweckhalle Anzefahr
Preis: kostenloser Eintritt

Taizé-Andacht

Meditative Auszeit vom Alltag durch kurze, wiederholte Ge-
sänge, Stille, Kerzenlicht und Gemeinschaft
Datum: 25.10.2026 18:00 bis 19:00 Uhr
Ort: Klosterkirche der Franziskaner, Kirchhain

Nordic-Walking

Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf und Gemarkung
Datum: 27.10.2026 10:00 bis 12:00 Uhr
Ort: Multifunktionales Haus (MFH) Betziesdorf und Gemarkung

Mitgliederversammlung Weltladen Kirchhain Fair handeln

Mitgliederversammlung mit Jahresberichten des Vorstandes,
Wahlen, 5 Jahre Weltladen, Ausblick auf 2027
Datum: 28.10.2026 19:00 bis 21:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Kirchhain, kleiner Saal

Brot backen

Multifunktionales Haus Betziesdorf und Backhaus
Datum: 31.10.2026 08:00 bis 13:00 Uhr
Ort: Multifunktionales Haus Betziesdorf und Backhaus



ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Zahnärztlicher Notdienst Marburg-Land-Ost

laut Ansagedienst der Zahnärzte: **0 18 05 / 60 70 11**
Kirchhain, Neustadt, Rauschenberg, Stadtallendorf, Wohratal

Sprechzeiten: – Samstag 11 bis 12 Uhr
– Sonntag 11 bis 12 Uhr sowie 17 bis 18 Uhr



GLÜCKWÜNSCHE

Wir gratulieren am

Sonntag, 25. Oktober

Frau **Lilia Schmunk** in Kirchhain

zum 70. Geburtstag

Frau **Rosa Herbener** in Kirchhain

zum 70. Geburtstag

Mittwoch, 28. Oktober

Herrn **Franz Thiel** in Anzefahr

zum 75. Geburtstag

Donnerstag, 29. Oktober

den Eheleuten **Erika und Dieter Kaletsch**

in Niederwald **zur Goldene Hochzeit**



INFORMATIONEN DER BÜCHEREIEN

Öffnungszeiten der Schul- und Stadtbücherei

Telefon: 8972-214

- Montag: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
- Mittwoch: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 15.00 Uhr
- Donnerstag: 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Unter anderem erreichbar unter:
buecherei@alfred-wegener-schule.de

Zum Internetkatalog für die Schul- und Stadtbücherei AWS
geht es hier: <https://opac.hebib.de/search?scope=L493>

Stadtteilbücherei Niederwald, Obergasse 20

Öffnungszeiten: Dienstag von 09.30 Uhr bis 14.30 Uhr. Die
Bücherei ist auch für ältere Kinder geöffnet.
In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen.

Öffnungszeiten der Pfarrbücherei Anzefahr, Pfarrweg 4

Dienstag: 14.30 - 17.00 Uhr

Unter anderem erreichbar unter 06422 / 406 9589 bzw.
anzefahr@koeb.bistum-fulda.de erreichbar.

Öffnungszeiten des Treff Bücherkiste in Großseelheim

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 10.00 - 12.00 Uhr
Erreichbarkeit unter 0170 / 2924337 (Andrea Heise) oder
per Mail: treff.buecherkiste@web.de

Öffnungszeiten Stadtteilbücherei Langenstein, Luchgasse 21

Dienstag: 9.00 - 10.15 Uhr

Einstellbücherei Schönbach, Zwetschenweg 7 (DGH)

Ansprechpartner: Ortsvorsteher Dieter Lauer

Per "Newsletter" zum Kirchhainer Anzeiger

Anmeldung unter

Stadt Kirchhain, Kerstin Ebert, Tel: 06422/808-124

k.ebert@kirchhain.de

Kachelöfen · Kachelkamine

Heizkamine · Hark – Stützpunkthändler · Kaminöfen

KaminStudio Cölbe

35091 Cölbe/ Marburg, Kasseler Str. 51

Tel. (06421) 85011 · kaminstudio-coelbe@gmx.de

Kaminkassetten · Ofenreinigung · Umbauten gem. BImSCHV

MCZ-Pelletöfen

Eröffnung Weihnachtsmarkt im Weltladen

Wie sonst üblich zum Termin des Martinsmarktes eröffnet der **Weltladen Kirchhain Fair handeln** seinen Weihnachtsmarkt am 31. Oktober 2026. Ab 10.00 bis in die Nachmittagsstunden gibt es viel Neues zu entdecken.

Die weihnachtliche Sonderedition des Kirchhain - Kaffees, eine reizarme Robusta/Arabica-Mischung, fair gehandelt und in der Gemeinschaft Kehna geröstet, ist das Ideale Mitbringsel für Kaffeetrinker. Oder auch der Kaffee aus unserem Kooperationsprojekt "Help for Kyegege".

Metallfiguren aus recyceltem Blech oder handgefertigte Filzengel und Weihnachtsmänner gibt es ebenso zu entdecken wie Baumanhänger aus Schallplatten oder Sterne aus Elefantekotpapier.

Für Entspannung an einem gemütlichen Winterabend sorgen faire Schokoladen- und Kakaoprodukte, Wintergewürzmischungen und Tee, dazu Knastkekse.

Reinschauen, staunen, mit den ehrenamtlich Mitarbeitenden ins Gespräch kommen, sich beraten lassen über das vielfältige Angebot und die Hintergründe der Produktionsstätten. Die Produkte des Weltladens sind grundsätzlich aus fairem Handel. Vieles wird in kleinen Kooperativen in Ländern des globalen Südens gefertigt. Familien können sich damit eigenständig versorgen, Kinderarbeit ist ausgeschlossen, Bildung, auch Weiterbildung der Erwachsenen gehört selbstverständlich dazu.



Interessante Produkte mit einem guten Hintergrundgefühl findet man im Kirchhainer Weltladen.

In den Wintermonaten ist der Weltladen auch auf Weihnachtsbasaren im Haus Ulrich,

in Sindelsfeld, in Schönbach und zur Adventsstimmung auf dem Kirchhainer Marktplatz mit einem Stand vertreten.

Am 4. Dezember 2026 gibt es den Weltladen bereits 5 Jahre. Gefeierte wird mit vielen tollen Angeboten für Kinder und Erwachsene. Dazu wird es eine Kaffeeverköstigung mit verschiedenen fair gehandelten Kaffees geben.

Foto: Florian Lerchbacher/Oberhessische Presse

Der Herbst ist da und damit auch viel Laub

Aktuell ist auf den Straßen, Wegen und Plätzen naturgemäß Laubbefall vorzufindenden.

Die Grundstückseigentümer werden gebeten, regelmäßig wöchentlich, bei Bedarf mehrmals in der Woche, das Laub aufzunehmen und ordnungsgemäß zu entsorgen. Einer Verstopfung der Straßeneinläufe durch Laub muss entgegengewirkt werden, um einen Rückstau im Kanalnetz sowie in den Hausanschlussleitungen zu verhindern.

Die Stadtverwaltung möchte einen Appell an ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger

richten und sie um ihre Mithilfe bitten:

Bitte schenken Sie der Straßenreinigung und dem Rückschnitt von Bepflanzungen ein besonderes Augenmerk. Letzteres gerade dann, wenn Anpflanzungen in den öffentlichen Verkehrsraum ragen.

„Unser Service- und Betriebshof kann bei der Vielzahl der stadteigenen Grundstücke alleine nicht dafür sorgen, dass es überall blitzblank ist“, so Bürgermeister Olaf Hausmann.

„Daher möchten wir auf diesem Wege alle Mitbürgerinnen und Mitbürger aufrufen, mitzuhelfen. Nur gemeinsam schaffen wir es, dass das Ortsbild sauber ist und bleibt. Bitte reinigen Sie angrenzende Gehwege von Schmutz und Laubresten. Achten Sie bitte auch darauf, dass Gras und Unkraut aus der Gehwegfläche und der Straßenrinne entfernt werden. Die Straßenreinigung umfasst auch die Hälfte der Straßenfläche vor den angrenzenden Grundstücken.“

Zur Erinnerung nachfolgend nochmal die Zeiten für die Straßenreinigung:

Immer am Tage vor einem Sonntag oder einem gesetzlichen Feiertag, und zwar

- a) in der Zeit vom 01. April bis 30. September bis spätestens 18:00 Uhr
- b) in der Zeit vom 01. Oktober bis 31. März bis spätestens 16:00 Uhr.

Für Auskünfte und Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Fachbereich 3 „Sicherheit und Ordnung“ der Stadtverwaltung Kirchhain, Tel. 06422/808-342 oder sicherheit@kirchhain.de



Immobilie zu verkaufen?

#Wohnimmobilien #Gewerbeimmobilien
#LandwirtschaftlicheImmobilien
#Neubau

Jetzt kontaktieren:

 www.crimmo.de
 0176 2474 0590

Social Media:



Stellenausschreibung

Wir suchen ab **01.08.2027**

**Auszubildende*n für den Ausbildungsberuf
Verwaltungsfachangestellte*r (m/w/d)**

Sie sind motiviert, zielstrebig und möchten Verantwortung für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Kirchhain übernehmen? Sie verfügen über oder erwerben noch bis zum Ausbildungsbeginn am 01.08.2027 die Mittlere Reife oder einen vergleichbaren Abschluss? Sie möchten einen abwechslungsreichen Beruf erlernen, haben Interesse an Büroarbeiten und Spaß am Umgang mit dem PC? Wenn Sie zudem selbstständig, kontaktfreudig und teamfähig sind, freuen wir uns auf ihre Bewerbung.

Was erwartet Sie?

Wir bieten ihnen eine 3-jährige, anspruchsvolle, qualifizierte und interessante Ausbildung in unserer Verwaltung. Sie lernen Einrichtungen und Zusammenhänge des wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebens kennen, bearbeiten Anträge und Anfragen, wenden Rechtsvorschriften an und haben dabei Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Kirchhain. Neben der praktischen Ausbildung in unserer Stadtverwaltung erfolgt eine theoretische Ausbildung (Besuch der Kaufmännischen Berufsschule in Marburg und einer dienstbegleitenden Unterweisung und des Seminars beim Hessischen Verwaltungsschulverband).

Der theoretische Unterricht vermittelt ihnen u. a. Kenntnisse in folgenden Fächern:

- Arbeitsrecht, Beamtenrecht, Verwaltungsrecht und -verfahren
- Privatrechtliches Handeln, Sozialrecht, Staatsrecht
- Wirtschaftslehre (Volkswirtschaft, Betriebswirtschaft, Verwaltungsbetriebslehre)
- Rechnungswesen, öffentliches Finanz- und Haushaltswesen
- Bürgerorientierte Verwaltung und Zusammenarbeit in der Verwaltung

Nach Ausbildungsende bestehen große Übernahmechancen für eine anschließende unbefristete Beschäftigung mit Möglichkeiten der Weiterqualifizierung.

Was erwarten wir?

Voraussetzung für die Einstellung sind ein mittlerer Bildungsabschluss sowie gute Deutsch Kenntnisse in Wort und Schrift und Mathematik Kenntnisse. Politik und Wirtschaft, sowie gute EDV-Kenntnisse sind von Vorteil. Des Weiteren sollten Sie Sorgfalt, Geschick im Umgang mit Menschen, Zuverlässigkeit und Freude an der Arbeit im Team mitbringen.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich jetzt!

Bewerbungen mit den folgenden Unterlagen: Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf und den für die Tätigkeit relevanten Nachweisen, Abschluss- und Arbeitszeugnisse in einer PDF-Datei bitten wir bis zum **22.11.2026** online unter www.kirchhain.de (Rubrik Stellenausschreibungen) einzureichen.

Die Stadt Kirchhain begrüßt und fördert nachhaltig das Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr. Sofern Sie Mitglied der Jugendfeuerwehr oder einer Einsatzabteilung einer Freiwilligen Feuerwehr sind, bitten wir Sie, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben. Die Bereitschaft zum aktiven Dienst in der Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchhain ist – insbesondere zur Stärkung der Tagesalarmsicherheit – wünschenswert.

Mit der Abgabe der Bewerbung willigen Sie in die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Die gespeicherten Daten werden nach Abschluss des Verfahrens unter Wahrung des Datenschutzes vernichtet.

Für Fragen steht Ihnen unsere Personalverwaltung (06422/808-332) gerne zur Verfügung

Kirchhain, 14.10.2026

Der Magistrat

Olaf Hausmann, Bürgermeister

Bekanntmachung**Sitzung des Ortsbeirates Niederwald am 02.11.2026**

Am Montag, dem 02.11.2026 findet um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Niederwald eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates von Niederwald statt.

Tagesordnung**Teil A**

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch den Ortsvorsteher
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Teil B

3. Offene Punkte der Stadtverwaltung aus den letzten Ortsbeiratssitzungen
4. Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplans 2027 der Stadt Kirchhain
5. Aktuelles aus der Stadtverordnetenversammlung und der Ortsvorsteherdienstbesprechung
6. Sachstand Kanalsanierung Obergasse

Teil C

7. Anfragen und Verschiedenes

Die Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtteils Niederwald sind zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Der Ortsbeirat des Stadtteils Kirchhain-Niederwald
Kirchhain, 20.10.2026

Hans-Joachim Degen, Ortsvorsteher

Bekanntmachung**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für
Grundsatzangelegenheiten und Finanzen**

Am Montag, 26.10.2026, findet um 17:30 Uhr, Kleiner Saal des Bürgerhauses Kirchhain, eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Grundsatzangelegenheiten und Finanzen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorstellung der Entwürfe der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2027 sowie des Investitionsprogrammes für die Jahre 2026-2030
3. Sachstandsberichte der Verwaltung
4. Mitteilungen des Magistrats
5. Anfragen und Verschiedenes

Kirchhain, 14.10.2026

Holger Lesch, Ausschussvorsitzender

Impressum:

Druck und Verlag: Henrich-Druck · Inh. Michael Henrich
Bismarckstraße 33 · 35279 Neustadt (Hessen)
Tel. 06692-800 98-0 · www.henrich-druck.de

Erscheinungsdatum & Verteilung: Einmal in der Woche freitags.
Gedruckte Exemplare werden an ca. 20 Stellen in Kirchhain und allen Stadtteilen ausgelegt.
Online-Version per Mail an alle registrierten Haushalte.

Redaktionelle Inhalte: samstags 12.00 Uhr an anzeiger@kirchhain.de

Anzeigen: montags 12.00 Uhr

- **Privatanzeigen:** kirchhain@henrich-druck.de oder 06692-800 98-0

- **Gewerbliche Anzeigen:** monika.fink@henrich-druck.de oder 06692-800 98-32

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Fotos: u.a. AdobeStock.com



Bekanntmachung

Vollzug der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden (HundeVO); Rassefeststellungsverfahren

In Hessen gilt eine Hunderasse als eigenständig anerkannte Rasse, wenn sie eine FCI- oder VDH-Anerkennung besitzt.

Hunderassen, denen eine solche Anerkennung nicht zu Grunde liegt, sind grundsätzlich als Mischlingshunde zu bewerten. **Bei Hunden, die eine Einkreuzung mit einem sogenannten „Listenhund“ vermuten lassen, ist daher die Rassezugehörigkeit festzustellen.**

Dies gilt **beispielsweise (nicht abschließend)** für die beiden Rassen „American Bully“, „Bully xxl“, und „Olde English Bulldogge“,

deren Population insgesamt landesweit zugenommen hat.

Bei diesen beiden Hunderassen handelt es sich um nicht anerkannte Hunderassen, sondern vielmehr um Hybridhunde, bei denen eine Rassefeststellung erfolgen muss.

Eine Rassefeststellung muss auch deswegen erfolgen, um festzustellen, ob es sich bei diesen Hunden jeweils um eine Kreuzung

handelt, aus dem ein Hunde-Vorfahre der in Hessen gelisteten Hunderassen erkennbar ist. Auf den Verwandtschaftsgrad kommt es nicht an.

Ich bitte alle Halterinnen und Halter von Hunden, die einem „Listenhund ähnlich sehen“ und deren Rassezugehörigkeit ungeklärt ist, sich kurzfristig mit meiner Behörde in Verbindung zu setzen, sofern dies nicht schon geschehen ist.

Meine Behörde ist zuständig für die Durchführung der Hessischen Hundeverordnung im Gebiet der Städte Amöneburg, Kirchhain, Rauschenberg, Neustadt (Hessen) und der Gemeinde Wohratal.

Das mit der Rassefeststellung verbundene Procedere wird grundsätzlich im persönlichen Gespräch erörtert – Beratungstermine werden individuell vereinbart.

Ansprechpartner: Herr Schneider, Tel. 06422 / 808-143, sicherheit@kirchhain.de

VDH = Verband für das Deutsche Hundewesen

FCI = Fédération Cynologique Internationale

Der Bürgermeister der Stadt Kirchhain

für den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk Ostkreis

Kirchhain, 09.10.2026

Olaf Hausmann

800 Jahre Anzefahr

Eine virtuelle Reise durch die Festveranstaltungen mit Hans-Christoph Nahrgang

Anzefahr hat sein Jubiläum in diesem Jahr vielfältig, bunt und wunderbar gefeiert. Doch vermutlich konnte nicht jeder teilnehmen, der gerne mitgefeiert hätte. Teilnehmende des Klappstuhltreffens hatten daher den Wunsch und somit den Anstoß gegeben, die unterschiedlichen Veranstaltungen im Rahmen eines Bildvortrags noch einmal erleben zu können.

Die Klappstuhl-Gruppe freut sich daher sehr mit Hans-Christoph Nahrgang einen sehr engagierten Heimatforscher und Kenner des Kirchhainer Stadteils für diesen Vortrag gewinnen zu können.

Zu dieser Veranstaltung möchte die Klappstuhl-Gruppe alle Interessierten herzlich einladen!

Bei den Treffen der Klappstuhl-Gruppe geht es vor allem um das Erleben von Gemeinschaft und Freude im Miteinander im

persönlichen Austausch sowie zu unterschiedlichen Themen. Die Gruppe trifft sich hierzu jeden zweiten und vierten Mittwoch im Monat in der „Guten Stube“ in der Borngasse 29.

Der Vortrag von Herrn Nahrgang ist eine schöne Gelegenheit die Gruppe kennenzulernen. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Termin: Mittwoch, 28. Oktober 2026 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Ort: Jugend- und Kulturzentrum „Gute Stube“ (Born-gasse 29, 3. OG, barrierefreier Zugang)

Voranmeldung zum Vortrag erbeten unter 06422 9380290 oder gemeindeschwester@kirchhain.de

Brückenarbeiten und Gleiserneuerung zwischen Marburg und Treysa

Aufgrund von Brückenarbeiten und Gleiserneuerungen wird die Strecke zwischen Marburg und Treysa zeitweise vollständig gesperrt:

- **23. bis 29. Oktober:** jeweils nachts von 21:00 bis 05:00 Uhr
- **06. November, 21:00 Uhr, bis 9. November, 05:00 Uhr:** durchgehend

Im Bahnhof Marburg stehen während der Arbeiten nur die Gleise 1a und 8 zur Verfügung.

Betroffen sind die Linien RE30, RB41, RE98 sowie RB94/97.

RE30

Die Züge fallen zwischen Marburg und Treysa, sowie Kassel-Wilhelmshöhe – Kassel aus.

Zwischen Treysa und Kassel-Wilhelmshöhe wurde die Fahrzeiten angepasst.

Im SEV verkehrt in Fahrtrichtung Treysa ein Express und eine reguläre Leistung mit Anschluss auf den RE30 bzw. den RE98.

In Fahrtrichtung Marburg verkehren zwei reguläre Leistungen mit Anschluss auf die RB41 in Marburg.

RB41

Die Züge fallen zwischen Marburg und Kirchhain beziehungsweise Treysa aus. Zwischen Marburg und Kirchhain verkehrt ein SEV mit allen Unterwegshalten.

RE98

Die Züge fallen zwischen Gießen und Treysa aus.

Als Ersatz verkehrt ein SEV zwischen Gießen und Treysa, ohne Halt zwischen Gießen und Marburg, sowie in Anzefahr und Bürgeln.

RB94 und RB97

• Vom 23. bis 29. Oktober endet abends jeweils einzelne Fahrt vorzeitig in Cölbe.

• Vom 06. bis 09. November kommt es zu Ausfällen zwischen Marburg und Cölbe. Das genaue Verkehrskonzept befindet sich noch in Abstimmung.

Es kommt zu Einschränkungen und längeren Reisezeiten. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Kirchhainer Digitallotsen laden zum „Linux-Schnupper-Workshop“ ein

Im Mittelpunkt des Workshops steht das kostenfreie Betriebssystem **Linux Mint**. Die Teilnehmer erhalten Informationen über die grundlegende Bedienung und Anpassung der Oberfläche sowie über die Installation von Programmen.

Das Besondere an dem Workshop: Dank eines Linux-Live-Systems ist keine Installation auf dem Rechner notwendig. Die Teilnehmer können das System direkt von einem USB-Stick, der zur Verfügung gestellt wird, an ihrem **eigenen** Gerät (bitte Laptop mitbringen) ausprobieren. Das vorhandene Windows-System bleibt dabei unangetastet. Unter fachkundiger Anleitung der Digitallotsen können die Teilnehmer in Ruhe

testen, ob Linux Mint als tägliche Arbeitsumgebung für sie in Frage kommt.

Der Workshop richtet sich an Interessierte ohne Vorkenntnisse und an Umsteiger von Windows oder MacOS. Er findet am **29.10.2026** von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr statt.

Veranstaltungsort ist die Schul- und Stadtbücherei (Alfred-Wegener-Schule, Gebäude 21, Erlenstraße, 35274 Kirchhain). Der Zugang ist barrierefrei.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine vorherige Anmeldung bei Katharina Ruhl, Stadt Kirchhain, erforderlich (k.ruhl@kirchhain.de).



KURZMELDUNGEN

Jahrgang 1935/36 trifft sich wieder

Am Mittwoch, dem 28. Oktober 2026 um 15.00 Uhr trifft sich der Jahrgang 1935/36 im Café Noll.

Die Partnerinnen und Partner sind herzlich eingeladen.

Änderungen der Öffnungszeiten im Hallenbad

Ab dem 02.11.2026 schließt das Phönix Hallenbad in Kirchhain montags um 17.00 Uhr für den allgemeinen Badebetrieb.

Nach 17.00 Uhr findet nur noch Vereinsschwimmen statt.

Praktischer Einblick in das Online-Banking

Workshop mit Sparkasse und Di@-Lotsen

Möchten Sie mehr Sicherheit und Komfort beim Online-Banking gewinnen? Dann laden wir Sie herzlich zu unserem informativen und kostenlosen Workshop ein.

In diesem Workshop lernen Sie Online-Banking einfach und sicher zu nutzen. Sie können das Gelernte direkt an den Laptops vor Ort und mit einem Test-Account ausprobieren. Zusätzlich erhalten Sie wertvolle Tipps für den Alltag. Die Fachkräfte der Sparkasse und die Digital-Lotsen begleiten Sie durch den Workshop.

Der Workshop findet am **Donnerstag, dem 12.11.2026 in der Zeit von 15.00 bis 16.30 Uhr** im Beratungscenter der Sparkasse (Bahnhofstraße 19, Kirchhain) statt.

Anmeldungen

bitte bis Donnerstag, den 05.11.2026 unter k.ruhl@kirchhain.de. Zurzeit stehen 15 Plätze für den Workshop zur Verfügung.

Kontakt:

Stadt Kirchhain, Fachbereich Familie und Soziales, E-Mail: k.ruhl@kirchhain.de.

Nähcafé in der Ev.-meth. Friedenskirche, Niederwald

Wie wäre es, Advents- und Weihnachtsdeko selbst zu nähen? Noch nie mir Nähmaschine gearbeitet? Schon immer mal Upcycling ausprobieren wollen? Oder endlich das Kleid weiternähen, das schon lange angefangen ist? Von anderen Nähenden lernen und inspirieren lassen?

In unkomplizierter Atmosphäre nähen Anfänger:innen, Gelegenheitsnäher:innen und langjährig Erfahrene miteinander an ihren alten oder neuen Nähprojekten, tauschen sich aus und beraten sich gegenseitig.

Mitzubringen sind:

- Eigene Nähmaschine mit Zubehör (wenn möglich)
- Eigenes Nähprojekt mit Anleitung, Stoff etc.

Wir bieten:

- Für Nähwillige ohne Ideen: Kleine Projekte aus Stoffresten (bitte kurz melden zum Abklären)
- Für Anfängerinnen. Bei Bedarf Nähmaschine, Material und Nähzubehör (bitte vorher melden und Abklären)
- Heiß- und Kaltgetränke
- Erfahrung und Beratung

Wann? Samstag, 31.10.2026 und Samstag, 14.11.2026, jeweils von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Wo? Friedenskirche Niederwald, In der Gasse 5

Rückfragen bei Edeltraud Schüßler Tel. 06422 4015 sowie Pastorin Dr. Annette Gruschwitz Tel. 06421 1833372 oder 0162 -8671529, Mail: annette.gruschwitz@emk.de

ALIU-BAU
Umbau & Sanierung
aus einer Hand

Telefon: 0152 599 324 02
Internet: d-aliu.de



Diakoniegesellschaft Waldeck-Frankenberg mbH

- Pflegeberatung
- Hausnotruf
- Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaft
- Betreuung
- Krankenfahrten
- Tagespflege



Mühlgasse 11 | 35274 Kirchhain | Tel. 06422 4000 | www.diakoniegesellschaft.de

Wir unterhalten weitere Pflegestellen in:

Vöhl, Lichtenfels, Gemünden, Korbach und Edertal.

Langensteiner Löschhirsche erfolgreich

Vor einigen Tagen haben 11 Kinder von den Löschhirschen der Kinderfeuerwehr Langenstein erfolgreich die Tätze 1 & 2 absolviert!

Für die Kinder war es eine Premiere – ebenso für die Kinderfeuerwehrwartinnen und Betreuer, die ihre erste Abnahme begleiteten.

Mit Teamgeist und jeder Menge Spaß meisterten die Kinder alle Aufgaben.

Die Tätze beinhaltet spielerische Aufgaben, die Kinder ab 6 Jahren auf die spätere Jugendfeuerwehr vorbereiten. Dazu gehören unter anderem Feuerwehrknoten, das Erkennen von Feuerwehrgeräten, das sichere Anzünden einer Kerze mit einem Streichholz sowie das Nennen der eigenen Adresse und der Notrufnummer.

Ein großer Dank geht an alle Betreuer und Mithelfenden, die an diesem besonderen Tag unterstützt haben!

Fotos: FFW Kirchhain, Pressestelle



VERANSTALTUNGEN FACHBEREICH FAMILIE UND SOZIALES

Montag, 26.10.2026

Begegnungs-Treff: ab 17:00 Uhr; Annapark, bei schlechtem Wetter im JuKuz

Dienstag, 27.10.2026

Eltern-Kind Treff: 9:00 – 10:30 Uhr; Kita „Am Steinweg“; für Kinder von 0-3 Jahren mit ihren Familien

Mittagstisch des Seniorenbeirates: 11:30 Uhr; Restaurant „Hessischer Hof“

Heiterer Spieletreff: 14:30 – 16:30 Uhr; JuKuz – „Gute Stube“

Auf Achse – das wandernde Café: 15:30 – 17:00 Uhr; Am Amöneburger Tor (Innenhof bei Hausnummer 20)

Kunstkoffer: 15:00 – 17:00 Uhr; Annapark; für Kinder mit ihren Familien

Drop In – der Spieletreff: 15:30 – 17:00 Uhr; Kita Alsfelder Straße; für Kinder zwischen 0 – 3 Jahren mit Ihren Familien

Offener Kids-Treff: 15:30 – 17:00 Uhr; JuKuz; ab 6 Jahren

Mittwoch, 28.10.2026

Klappstuhltreffen „Nimm Platz auf’n Schwatz!“: 10:00 – 12:00 Uhr, JuKuz – „Gute Stube“; Offenes Treffen für alle Interessierten

Kirchhainer Café-Treff: 15:00 – 17:00 Uhr; Thema „Kunst und Handwerk“; Haus Elisabeth

Drop In – der Spieletreff: 15:30 – 17:00 Uhr; Kita „Auf der Röhre“; für Kinder zwischen 0 – 3 Jahren mit Ihren Familien

Offener Jugendtreff: 18:00 – 20:00 Uhr; JuKuz; ab 12 Jahren

Handy-Sprechstunde: 18:00 – 19:00 Uhr; JuKuz; Anmeldung: 06422 922077 oder jukuz@kirchhain.de

Donnerstag, 29.10.2026

Kirchhainer Seniorentage 2026-Vortrag der vhs-Seniorenbildung: 15:00 – 17:00 Uhr; Thema: Wohnen zu Hause-Beratung und technische Unterstützungsmöglichkeiten, Pflegestützpunkt LK Marburg-Biedenkopf; Bürgerhaus Kirchhain

Offener Kids-Treff: 15:30 – 17:00 Uhr; JuKuz; ab 6 Jahren

Freitag, 30.10.2026

Begegnungsbank auf dem Friedhof: 10:30 – 11:30 Uhr, Friedhof Kirchhain, mittlerer Eingang Parkplatz

Offener Kids-Treff: 15:30 – 17:00 Uhr; JuKuz; ab 6 Jahren

Offener Jugendtreff: 18:00 – 20:00 Uhr; JuKuz; ab 12 Jahren

Weitere Angebote

Fahrradgruppe 60+: Informationen und Teilnahme über Dr. Ralf Schlienbecker, Tel.: 06422 4721 oder rschlienbecker1@aol.com

Adressen:

- Kita „Am Steinweg“: Steinweg 2, Kirchhain
- Restaurant Hessischer Hof: Borngasse 10-12, Kirchhain
- „Gute Stube“ (im Jugend- und Kulturzentrum - JuKuz): 3. OG, barrierefrei
- Kita „Alsfelder Straße“: Drosselweg 41, Kirchhain
- Jugend- und Kulturzentrum (JuKuz): Borngasse 29, Kirchhain
- Evangelische Altenhilfe Haus Elisabeth: Mozartstraße 9, Kirchhain
- Kita „Auf der Röhre“: Röhrestraße 6, Kirchhain
- Bürgerhaus Kirchhain: Schulstraße 4, Kirchhain

Sponsoring für die 675-Jahrfeier



Unterstützung durch regionale Unternehmen willkommen



Die Vorbereitungen für die Feierlichkeiten anlässlich des 675-jährigen Bestehens der Stadt Kirchhain laufen auf Hochtouren. Zahlreiche Programmpunkte, Aktionen und Veranstaltungen werden derzeit geplant, um dieses besondere Jubiläum gebührend zu feiern.

Ein wichtiger Baustein für die Umsetzung der Festlichkeiten ist die Unterstützung durch Unternehmen, Gewerbetreibende, aber auch Kanzleien, Praxen und weitere Partner aus der Region. Hierfür wurden verschiedene Sponsoringpakete entwickelt, die den Unterstützern attraktive Präsentationsmöglichkeiten bieten und gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum Gelingen des Jubiläums leisten.

Festschrift soll im Januar erscheinen

Aktuell wird die Festschrift zur 675-Jahrfeier erstellt, die im Januar erscheinen soll. Die Publikation wird neben dem Festprogramm auch Informationen zur Stadtgeschichte, Berichte

rund um das Jubiläum, Vereinsvorstellungen sowie Hinweise auf Werbeartikel und weitere Informationen enthalten.

Unternehmen, Gewerbetreibende und weitere Interessierte haben die Möglichkeit, sich durch Anzeigen in der Festschrift zu präsentieren und so eine breite Öffentlichkeit zu erreichen. Firmen, die kurzfristig eine Anzeige schalten oder sich über Sponsoringmöglichkeiten informieren möchten, finden weitere Informationen unter

<https://www.kirchhain675.de/Mach-mit-/Sponsoring/> oder können sich direkt an die Stadtverwaltung wenden (AK Marketing, Kerstin Ebert, Tel. 06422 808-124,

E-Mail: marketing@675.kirchhain.de).

Die Stadt freut sich über die Unterstützung regionaler Unternehmen und bedankt sich bereits jetzt für das Engagement, das dazu beiträgt, die 675-Jahrfeier zu einem besonderen Erlebnis für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt zu machen.

„Alte Stadtansichten“ Jahreskalender 2027 des Heimat- und Geschichtsvereins Kirchhain erhältlich

Wieder pünktlich im Oktober ist der neue Kalender des Heimat- und Geschichtsvereins Kirchhain e.V. erhältlich. Der Kalender steht 2027 unter dem Motto „Alte Stadtansichten“.

Historische Bilder aus dem Archiv des Vereins dienten als Vorlage. Auf den Kalenderblättern sind historische Ansicht zu sehen, wie Kirchhain einmal war.

Der Kalender ist zum Preis von 14,50 Euro bei folgenden Verkaufsstellen erhältlich:

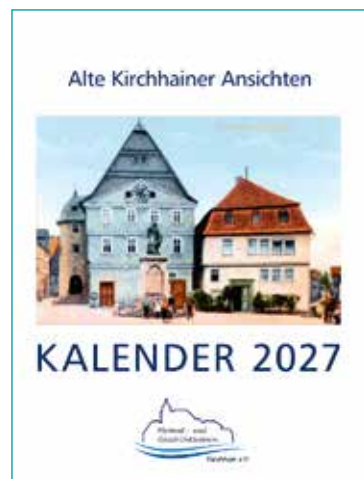
Modehaus Pausch, Kleinheins Buch & Papier, Leni's Buchladen, Geschenkhaus Figge, Weltladen Kirchhain sowie bei der

Vorsitzenden Kerstin Ebert (Tel. 06422 6065 oder

kontakt@geschichtsverein-kirchhain.de)

Foto: HGV Kirchhain

Das Deckblatt
des Kalenders 2027



Michael Seip

Ihr Ansprechpartner für den Kauf und Verkauf von Immobilien.
Kommen Sie zum Marktführer mit dem höchsten Kundenvertrauen.

Sparkasse Marburg-Biedenkopf
Immobilien
Marktstr. 7, 35260 Stadtallendorf
Telefon 06421 206-5450
immobilien@skmb.de



Sparkasse
Marburg-Biedenkopf



Maklertätigkeit erfolgt in Vertretung der
Sparkassen-Immobilien-Vermittlungs-GmbH,
Frankfurt/Main

2. Spielplatzfest in Sindelsfeld

Am 15. August fand das Spielplatzfest statt, das gemeinsam vom Heimat- und Kulturverein, der Feuerwehr und dem Fußballverein aus Sindelsfeld organisiert wurde.

Trotz sommerlicher 38 Grad und dadurch weniger Besuchern als erhofft, wurde es für die knapp 35 Kinder ein rundum gelungener Nachmittag.

An acht Stationen konnten sie sich beim Dosenwerfen, Eierlauf, Zielwerfen, Eierkarton-Memory, bei der Edelsteinsuche, dem Feuerhaus und Sackhüpfen austoben. Ein besonderes Highlight war der von der Jugendfeuerwehr betreute Hindernisparcours. Auch kostenlose Kindertattoos sorgten für Begeisterung.

Für das leibliche Wohl war mit Würstchen, Pommies, Kuchen, kalten Getränken und Eis bestens gesorgt. Im Anschluss ging das Fest in einen gemütlichen Dämmerchoppen über, bei dem man den Tag in geselliger Runde ausklingen lassen konnte.

Die Organisatoren bedanken sich herzlich bei allen Helferinnen und Helfer, die dieses schöne Fest möglich gemacht haben!

31. Gaumeisterschaften Oberlahn-Eder in der Heinrich-Weber-Halle

Am 26. September fanden in der Heinrich-Weber-Halle in Kirchhain die 31. Gaumeisterschaften Oberlahn-Eder im Rhönradturnen statt. Dabei gingen 80 Turnerinnen und Turner aus sieben hessischen Vereinen an den Start.

Für den TSV Kirchhain waren Liana Farger, Marla Völker, Eleni Kress, Mila Gerber, Leni-Marie Brüske, Leonie Zeiss, Anahit Arakelyan, Lotta Gerber, Sofia Sander und Naya Schediwy in den jüngeren Altersklassen dabei. Dazu kamen Elisabeth Heyn, Carlotta Weppler, Jana Ivshin und Lena Schaub sowie bei den älteren Turnerinnen Nele Hohn, Lara Klemmer und Malin Arnold.

Für die Turnerinnen war es ein besonderer Wettkampftag, denn diesmal musste die Anreise nicht weit sein. Stattdessen ging es in die „Nachbarhalle“, der eigenen Trainingshalle.

Damit dort die Ausrichtung möglich war, mussten alle Rhönräder von der Halle Mitte in die Heinrich-Weber-Halle transportiert werden. Und auch die Vereine aus Marburg und Stadtallendorf brachten für einen reibungslosen Ablauf noch weitere Rhönräder mit.

Die Organisation eines solchen Wettkampftages kann nur gemeinsam geschafft werden. Deshalb packten alle Turnerinnen aus Kirchhain mit an und unterstützten ihre Trainerinnen tatkräftig:

Bevor die ersten Räder durch die Halle rollten, mussten Flächen abgeklebt, Tische und Stühle für Kampfrichter gestellt, das Buffet vorbereitet, der Kaffee gekocht und vieles Weitere erledigt werden. Für die Turnerinnen war es deshalb ein Tag,



an dem sie ihren Sport nicht nur selbst ausübten, sondern gleichzeitig Verantwortung für den gesamten Ablauf übernahmen.

Und das machte den Heimwettkampf besonders: Die Turnerinnen waren am Samstag nicht nur Sportlerinnen, sondern auch Teil eines Teams, das gemeinsam dafür sorgte, dass sich hoffentlich alle anderen Vereine und Besucher wohl fühlen konnten.

Aber natürlich durfte auch das eigene Turnen nicht zu kurz kommen. Für die Kirchhainerinnen hieß es also: konzentrieren, wenn man selbst an der Reihe ist, anfeuern und unterstützen, wenn die Vereinskolleginnen turnen – und zwischen durch immer wieder mit anpacken.

Bericht: Lara Rühling, Foto: Turnabteilung des TSV Kirchhain

Wir machen die Energiewende. Hier und jetzt!

Gemeinsam leisten wir unseren Beitrag zu einer lebenswerten Zukunft.

www.EAM.de



Positive Energie aus der Mitte



VdK Großseelheim Infonachmittag „Pflege? Wir helfen“

Der VdK-Ortsverein Großseelheim hatte am 19. September zu einem Info-Nachmittag zum Thema „Pflege? Wir helfen“ in das Großseelheimer Gemeindehaus der ev. Kirchengemeinde eingeladen.

Der um 14:00 Uhr beginnende Vortrag mit vielen Fragen und Antworten zum Thema „Pflege“ wurde von der „Pflegeberatung Rundum“ aus Gemünden/Felda gehalten.



Erfreut über die gute Teilnahme des Infotages: Jutta Stein & Anja Herbst (Pflegeberatung Rundum) und Margret Gade (VdK Großseelheim)

Die von Anja Herbst und Jutta Stein geleitete „Pflegeberatung Rundum“ (pflegeberatung-rundum.com) widmet sich unterstützend den vielen Fragen, die bei Pflegebedarfssituationen auftreten, wie z.B. Pflegegrad, Höherstufung, Grad der Behinderung, Wohnumfeldverbesserung, Vor- und Nachbereitung des MD-Gutachtens, Anwesenheit beim MD-Gutachten und vieles mehr.

Frau Herbst und Frau Stein boten den interessierten Gästen, die nicht nur dem VdK angehörten, interessante Themen und so gab es viele neue Erkenntnisse.

Foto: privat



**Küchenstudio
Lapp**



GUTE
KÜCHEN

**Wir bieten das
Rundum-Sorglos-Paket**
...alles aus einer Hand!

Küchen zum Wohlfühlen

Besuchen Sie uns
Austraße 49 • 35288 Wohratal/Halsdorf
Fon 06425 - 30 09 449
www.kuechenstudio-wohral.de

Mo, Di, Mi, Fr: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 13.00 Uhr
Außerhalb der Geschäftszeiten
Termine nach Vereinbarung

Betreuungsverein – Bürgersprechstunde

Rechtliche Vorsorge und Betreuung - (k)ein Thema für alle?

Durch Unfall, Krankheit, Behinderung oder fortschreitendes Alter kann jeder Mensch in eine Situation kommen, in der er seine persönlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Oft werden die Angehörigen in einem solchen Fall Beistand leisten wollen. Wenn aber rechtsverbindliche Erklärungen oder Entscheidungen notwendig sind, können Ehepartner*innen diese rechtliche Vertretung nur sehr eingeschränkt und zeitlich begrenzt übernehmen. Für alle anderen Angehörigen ist kein solches „automatisches“ Vertretungsrecht vorgesehen. Sie benötigen eine Legitimation

- als Bevollmächtigte aufgrund einer rechtsgeschäftlichen Vollmacht
- oder als gerichtlich bestellte/r Betreuerin oder Betreuer.

Der S.u.B. e.V. ist ein nach § 14 BtOG anerkannter Betreuungsverein und seit über 30 Jahren tätig. Über 170 Mitglieder unterstützen und fördern die Ziele des Vereins. Enger Kooperationspartner sind die Betreuungsbehörde des Landkreises Marburg-Biedenkopf und die Amtsgerichte Marburg und Kirchhain. Die gesamte Arbeit des Betreuungsvereins wird wesentlich durch den Landkreis Marburg-Biedenkopf, das Land Hessen und durch die Universitätsstadt Marburg gefördert.

Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- **Rechtlicher Vorsorge**, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- **Rechtlicher Vertretung**, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln.

Die Bürgerstunde in Kirchhain findet statt:

Ort: JuKuZ (Borngasse 29, 35274 Kirchhain)

Zeit: an jedem 1. Dienstag im Monat, 11:30-13:30 Uhr

Nächste Termine in 2026 3. Nov.; 1. Dez.

Zur Vermeidung von Wartezeiten wird **um Anmeldung gebeten:**

Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP

Am Grün 16, 35037 Marburg

Unter Tel.: 06421 166 465-0

E-Mail: info@sub-mr.de **Internet:** www.sub-mr.de

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)



**Schreinerei
Biedebach**

- Individueller Innenausbau
- Rollläden
- Holztreppen und Geländer
- Wohn- u. Büromöbel nach Maß
- Fenster in Holz, Alu
Kunststoff
- Verglasungen aller Art
- Haustüren in Holz, Alu
und Kunststoff
- Insektenschutzsysteme
- Reparaturservice

Ralph Biedebach, Schreinermeister
Hofstatt 5 • 35260 Stadtallendorf-Erksdorf
Tel. (06428) 1439 www.schreinerei-biedebach.de



*Du bist nicht mehr dort, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von unserer
Mutter, Oma und Uroma

**Elisabeth
„Anna“ Wege**

* 9.11.1936 † 8.10.2026

Wir werden Dich sehr vermissen.

**Elke und Nicola
Bärbel und Andreas
Jennifer mit Familie
Andreas mit Familie
Angelo**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 30. Oktober 2026 um 14.00 Uhr
in der Friedhofskapelle in Langenstein statt.
Im Anschluss gehen wir in aller Stille auseinander.

Multifunktionales Haus Betziesdorf

Einladung zur Kriminalpolizeilichen Beratung bei Kaf- fee & Kuchen

Die Veranstaltung findet am 04. November um 15:00 Uhr
statt und informiert über Kriminalitätsformen, denen ältere
Menschen in besonderer Weise ausgesetzt sind, und gibt
Tipps zum wirksamen Schutz vor solchen Straftaten. Sie erläu-
tert Gefahren an der Haustür, z.B. das Auftauchen falscher
Polizeibeamter oder das Vortäuschen falscher Notlagen, und
damit verbundene Diebstahlsdelikte sowie Gefahren am Tele-
fon, wie den so genannten Enkeltrick oder falsche Gewinnver-
sprechen.

Weiterhin wird über Internetsicherheit, Gefahren im Inter-
net und Soziale Netzwerke informiert. Ein weiterer Abschnitt
der Schulung weist auf Gefahren hin, die einem unterwegs
begegnen können, wie Handtaschenraub, Taschendiebstahl
oder dubiose Kaffeefahrten. Wichtige Hinweise gibt es dar-
über hinaus auch für Gewalt in der Pflege oder zu den Vor-
teilen von positiven nachbarschaftlichen Kontakten. Es wird
zudem auch über die Gefahren beim Erteilen von Vollmäch-
ten informiert. Am Ende stehen Hinweise auf weiterführende
Informationen und Materialien, das Angebot der Opferhilfe-
einrichtung WEISSER RING sowie Adressen von Polizeilichen
Beratungsstellen

Stadt bittet um Rücksichtnahme:

Keine Belästigungen und Störungen in der „Halloween-Nacht“!

Auch in Kirchhain wird die sogenannte „Halloween-Nacht“
vom 31. Oktober auf den 01. November gefeiert.

Kostümiert und in zum Teil größeren Gruppen ziehen Erwach-
sene, Kinder und Jugendliche durch die Stadt und sammeln
Süßigkeiten.

Vereinzelte musste leider festgestellt werden, dass vermeintli-
chen „Streiche“, die in der „Halloween-Nacht“ gemacht wer-
den, zum Teil in Ordnungswidrigkeiten und Straftaten gipfeln.
Neben dem wachsenden Unmut in der Bevölkerung sind zum
Teil erhebliche Sachschäden entstanden.

Die Stadt Kirchhain bittet die Erziehungsberechtigten mit ihren
Kindern zu sprechen und auf einen ordnungsgemäßen Ab-
lauf der „Halloween-Nacht“ hinzuwirken.

Sollte es dennoch zu Zwi-
schenfällen kommen,
empfiehlt die Ordnungsbe-
hörde der Stadt Kirchhain
diese unverzüglich zu mel-
den und ggfs. Strafantrag
zu stellen.

Allen Kindern und Jugend-
lichen wünschen wir eine
schaurig-gruselige Nacht
und viel Erfolg beim Sam-
meln der Süßigkeiten.



Foto: Pixabax

Im Zumba-Kurs sind Plätze frei

Die Volkshochschule startet in Kirchhain ab Dienstag, 17. No-
vember von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr den Kurs „Zumba-Fit-
ness“. Der Kurs hat zwölf Termine und wird von Giovanna
Mika-Pes geleitet.

Zumba ist ein Tanz- und Fitness-Workout zu internationaler
Musik, das von lateinamerikanischen Tanzstilen inspiriert ist.
Zumba integriert Grundprinzipien von Aerobic, Intervall- und
Widerstandstraining, kann die Fettverbrennung fördern, das
Herz-Kreislaufsystem stärken und zum Muskelaufbau beitra-
gen, teilt die Vhs mit. Die Tanzschritte sind leicht nachzutun-
zen.

Anmeldung

online bis 09. November: vhs-marburg-biedenkopf.de - Infos
bei Familie Seim, Telefon 06422 922339

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung des Kinder im Dorf e.V.



am **Dienstag**, den **3.11.2026**,

im **ev. Gemeindehaus Großseelheim**, um **19.30 Uhr**,

mit folgender Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung
 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
 4. Bericht der Abteilungsleiterin Schulförderung
 5. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung des Vorstands und der Kassenführung
 7. Aussprache und Verschiedenes
- sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Großseelheim, 17.10.2026
Danny Schäfer, 1. Vorsitzender

Stadt Kirchhain geht mit gutem Beispiel voran: Tagesunterstützung für die Feuerwehr gestärkt



Aktuelle Mannschaft der Kirchhainer Tagesunterstützung, bestehend aus Mitarbeitenden der Stadt Kirchhain

Die Stadt Kirchhain setzt ein neues Ausbildungskonzept um, das die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr während der Arbeitszeit stärkt und dabei das Ehrenamt unterstützt. Zu den Beschäftigten der verschiedenen Bereiche der Stadt zählen inzwischen auch rund 15 aktive Feuerwehrleute.

Die Stadt geht als Arbeitgeberin bei der Sicherstellung der Einsatzbereitschaft für ihre Feuerwehr neue Wege. Zum einen werden aktive Feuerwehrleute in den Stellenausschreibungen verschiedener Berufszweige gezielt angesprochen, zum anderen gibt es ein neues Konzept für die Beschäftigten, die Ausbildungsdienste während der Arbeitszeit ermöglichen.

„Mit der sogenannten „Tagesunterstützung“ hat die Verwaltung ein Konzept entwickelt, mit dem städtische Beschäftigte, die zugleich aktive Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr sind, gezielt ausgebildet und für Einsätze im Tagesalarm vorgehalten werden können“, so Bürgermeister Olaf Hausmann.

Damit verbindet die Stadt zwei wichtige Ziele: eine leistungsfähige Feuerwehr auch während der regulären Arbeitszeit sicherzustellen und gleichzeitig das ehrenamtliche Engagement der eigenen Beschäftigten aktiv zu fördern.

Bei der Stadt Kirchhain sind derzeit acht Beschäftigte tätig, die zugleich aktive Einsatzkräfte einer Freiwilligen Feuerwehr außerhalb des Stadtgebietes sind. Gerade während der üblichen Arbeitszeiten stellen diese Feuerwehrangehörigen eine wichtige Säule der Tagesalarmbereitschaft dar.

Gleichzeitig finden die regulären Ausbildungs- und Übungsdienste der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchhain überwiegend außerhalb der Arbeitszeit statt. Für Beschäftigte, die zusätzlich zum Dienst in den Feuerwehren ihrer Heimatkommunen ihren Feuerwehrdienst bei der Feuerwehr Kirchhain leisten, entsteht dadurch eine besondere zeitliche Belastung.

„Das haben wir als Arbeitgeberin erkannt und mit dem neuen Konzept reagiert“, so Hausmann.

Das neue Konzept sieht deshalb separate, ergänzende Ausbildungsdienste während der Arbeitszeit vor. Im Mittelpunkt stehen einsatznahe Ausbildungsinhalte wie Fahrzeug- und Gerätekunde und praktische Einsatzübungen. Die Dienste finden künftig grundsätzlich monatlich an Werktagen statt und dauern jeweils rund zweieinhalb bis drei Stunden.

Erster Ausbildungsdienst bereits erfolgreich absolviert

Am 04.09.2026 wurde der erste Ausbildungsdienst auf Grundlage des neuen Konzeptes durchgeführt. Neben theoretischen Ausbildungsinhalten stand insbesondere das praktische und einsatznahe Arbeiten im Mittelpunkt.

Wie wichtig eine solche Vorbereitung gerade für die Tagesalarmbereitschaft ist, zeigte sich unmittelbar während des ersten Ausbildungsdienstes: Noch während der laufenden Ausbildung wurde die Feuerwehr zu einer Notfalloffnung

alarmiert. Das erstausrückende Fahrzeug konnte daraufhin nahezu vollständig durch Mitarbeitende der Stadtverwaltung besetzt werden.

„Besser hätte der Start unseres neuen Konzeptes nicht zeigen können, worum es bei der Tagesunterstützung geht“, erklärt Bürgermeister Olaf Hausmann. „Wir wollen nicht nur darüber sprechen, wie wir die Tagesalarmbereitschaft stärken können. Wir schaffen mit diesem Konzept ganz konkret die Voraussetzungen dafür, dass unsere Feuerwehrangehörigen gut ausgebildet und im Ernstfall schnell einsatzbereit sind.“

Für Bürgermeister Hausmann ist die Maßnahme gleichzeitig ein klares Bekenntnis zum Ehrenamt: „Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich zusätzlich zu ihrem Beruf freiwillig für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger. Dieses Engagement verdient Anerkennung und Unterstützung. Als Stadt wollen wir deshalb nicht nur Arbeitgeber sein, sondern auch ein verlässlicher Partner für das Ehrenamt.“

Ausbildung schafft Sicherheit

Die regelmäßige Ausbildung ist nicht nur für die Einsatzbereitschaft, sondern auch für die Sicherheit der Feuerwehrangehörigen von besonderer Bedeutung. Ein möglichst einheitlicher Ausbildungsstand sorgt dafür, dass grundlegende Handgriffe, Geräte und Abläufe sicher beherrscht werden und die Einsatzkräfte auch unter Zeitdruck routiniert handeln können. Gerade für die im Tagesalarm relevanten Kräfte soll mit den zusätzlichen Ausbildungsdiensten sichergestellt werden, dass der notwendige Ausbildungsstand dauerhaft erhalten und weiterentwickelt wird.

„Feuerwehr ist Teamarbeit. Damit dieses Team im Einsatz funktioniert, müssen Ausbildung, Kommunikation und Handgriffe sitzen“, so Hausmann. „Mit den zusätzlichen Ausbildungsdiensten schaffen wir dafür eine gute Grundlage und investieren damit unmittelbar in die Sicherheit unserer Einsatzkräfte und unserer Bevölkerung.“

Das sieht auch Kirchhains Stadtbrandinspektor Reinhold Bonacker so, der das neue Konzept begrüßt und froh darüber ist, dass die Stadt Kirchhain mit dem neuen Konzept die Feuerwehr aktiv fördert.

Vereinbarkeit von Beruf und Ehrenamt

Die Stadt Kirchhain möchte mit der Tagesunterstützung zugleich ein Signal an ihre Beschäftigten und an andere Arbeitgeber senden. Ehrenamtlicher Feuerwehrdienst lässt sich nicht immer problemlos mit Beruf und Familie vereinbaren. Die Stadt trägt deshalb mit dem neuen Konzept dazu bei, die zusätzliche Belastung ihrer Feuerwehrangehörigen spürbar zu reduzieren.

Die Teilnahme an den Ausbildungsdiensten wird jeweils mit den zuständigen Fachbereichen der Verwaltung abgestimmt. Voraussetzung ist, dass der reguläre Dienstbetrieb weiterhin sichergestellt bleibt. Die Organisation der Ausbildung erfolgt durch das hauptamtliche Personal in enger Abstimmung mit der Leitung der Feuerwehr und der Wehrführung der Kernstadt.

„Wer sich neben seiner eigentlichen Arbeit ehrenamtlich für die Feuerwehr engagiert, bringt der Gesellschaft etwas zurück. Das wollen wir als Stadt ausdrücklich fördern und nicht durch unnötige zusätzliche Belastungen erschweren“, betont Bürgermeister Hausmann. Der Magistrat hat das neue Konzept ausdrücklich begrüßt und trägt es mit.

Mit der Einführung der Tagesunterstützung unterstreicht die Stadt Kirchhain damit ihre Verantwortung für die Pflichtaufgabe der kommunalen Gefahrenabwehr und zugleich ihre Rolle als ehrenamtsfreundlicher Arbeitgeber.

Foto: Stadt Kirchhain